Presseinformation

29. April 2015

Landhaus-Maibaum kommt heuer aus der Gemeinde Bergern

Pröll: „Symbol für Miteinander zwischen Gemeinden und Land"

Von einem „wunderschönen Symbol für das Miteinander zwischen Gemeinden und Land" sprach Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gestern, Dienstag, im Zuge der Maibaumfeier im Regierungsviertel in St. Pölten. Der Baum, eine rund 25 Meter hohe Fichte, ist eine Spende der Gemeinde Bergern im Dunkelsteinerwald (Bezirk Krems-Land).

Das Aufstellen des Maibaums im Regierungsviertel sei „eine gute Tradition", betonte Landeshauptmann Pröll in seiner Festrede. Durch das Gemeinschaftsleben in den Gemeinden werde auch eine gute Grundlage für das Miteinander im Land gelegt.

Die heutige Feierstunde solle man auch dazu nutzen, „dankbar zurück zu blicken auf unsere Vorfahren und uns darüber bewusst werden, welche Verantwortung wir im Heute haben", sagte der Landeshauptmann im Zusammenhang mit den aktuellen Feierlichkeiten zum Jubiläum „70 Jahre Zweite Republik".

Der Bürgermeister von Bergern im Dunkelsteinerwald, Mag. Roman Janacek, gab einen Überblick über die Entwicklung der Gemeinde. Mit der Maibaum-Spende für das St. Pöltener Landhausviertel wolle man „die Verbundenheit zwischen Land und Gemeinde demonstrieren", betonte er.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und der Bürgermeister der Gemeinde Bergern, Mag. Roman Janacek.

© NLK

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 2
E-Mail: presse@noel.gv.at